

Solothurnerstrasse 32 / 34 in Grenchen

Neubau Wohn-& Geschäftshaus

Lage: Die Liegenschaft befindet sich an guter Lage im Stadtzentrum von Grenchen.

Objekt: Die Architektinnen Willenegger & Den Hartog boten der Stiftung Abendrot das Wohn-& Geschäftshaus in Grenchen im Minergie-Standard an. Eine ideale Partnerschaft mit der Raiffeisenbank als Käuferin, Hauptnutzerin und Bauherrschaft für die lärmexponierte Eckpartie wurde gefunden. Die Stiftung Abendrot konnte sich in der Folge auf den für altersgerechte Stadtwohnungen geeigneten zentralen Gebäudebereich mit beidseitiger Orientierung und Balkonen zum ruhigen südlichen Hinterhof konzentrieren. Das 1. Obergeschoss wurde in Form von 4 offen gestalteten Wohn-Arbeits-Lofts ausgebaut. Die gewerblichen Flächen im Erdgeschoss werden als Arztpraxis genutzt.

Planungs- und Projektstand: Das bivalente Heizsystem (Luftwärmepumpe kombiniert mit Erdgasbrenner zur Spitzenabdeckung aktuell ca. 20 %) funktioniert nicht so effizient wie geplant. Ein sinnvoller Ersatz ist erst in Kombination mit grösseren Eingriffen (u.a. neue Steigzonen, Totalerneuerung Technikzentrale, Einbau leistungsfähige Luft-Wasser-Wärmepumpe auf Dach, Einbau einer PV-Anlage) zwischen 2030-35 geplant.



| | |
|----------------------|--|
| Standort | Solothurnerstrasse 32/34, 2540 Grenchen |
| Baujahr | 2010-12 |
| Kauf Abendrot | 2010 |
| Anlageform | Direktanlage, Alleineigentum |
| Anlagevolumen | CHF 9.89 Mio. (Stand 31.12.2025) |
| Nutzfläche | 20 Wohnungen, 260m ² Geschäftsfläche, 590 m ² Gewerbefläche 26 Autoeinstellhallenplätze |

Nachhaltigkeitsmonitoring: So schneidet diese Liegenschaft in unserer Einstufung ab

«Impact»*

| | | | |
|----------|---|--|------|
| X | B | Fassade: Neubau Minergie-Standard | 2012 |
| | B | Fenster: Neubau Minergie-Standard | 2012 |
| | B | Dach: Neubau Minergie-Standard | 2012 |
| | X | Primärenergie: Luftwärmepumpe mit Gasspitzenabdeckung | 2012 |
| | A | Nutzung: Nutzungsstruktur, Umfeld und Mikrolage etc. gut | |

«Investoren-Beitrag»

| | | |
|----------|---|---|
| 1 | 1 | Liegenschaft verfügt über eine thermische Solaranlage |
| | | |
| | | |
| | | |

Bemerkungen: *Voraussichtlich Ersatz Gasbrenner (Spitzenlastabdeckung) durch Luft-Wasser-Wärmepumpe auf Dach (X→A), inkl. Erstellung PV-Anlage, wenn mit Eigenverbrauch: (1→2), 2030-35*

* nach gewichteten Kriterien / ** dominantes Kriterium

Zu den Bewertungskategorien für Bestandesimmobilien und/oder Immobilienprojekte:

Der «Impact» beschreibt die soziale und ökologische Wirkung, welche eine Bestandesimmobilie oder ein geplantes Projekt im regulären Betrieb aufweisen resp. anstreben. Die Skala reicht von X «verursacht möglicherweise Schäden» bis zu C «fördert Lösungen für benachteiligte Personen oder die Umwelt» (siehe Bewertungsskala rechts).

| | |
|---|---|
| X | verursacht möglicherweise Schäden |
| A | verursacht keine aussergewöhnlichen Schäden |
| B | hat positiven Einfluss auf Anspruchsgruppen |
| C | fördert Lösungen |

Der «Investoren-Beitrag» beschreibt das konkrete und aktive Engagement der Besitzerin und/oder Bauherrin einer Bestandesimmobilie oder eines Immobilienprojektes für eine positive Wirkung der Immobilie sowie deren Nutzung und Betrieb für Mensch und Umwelt (siehe Bewertungsskala rechts)

| | |
|---|---|
| 0 | setzt kein Zeichen, dass ihr Impact wichtig ist |
| 1 | setzt Zeichen, dass ihr Impact wichtig ist |
| 2 | ...Impact wichtig und engagiert sich aktiv |
| 3 | ...Impact wichtig, investiert in strukturschwachen Markt |
| 4 | ...Impact wichtig, investiert in strukturschwachem Markt & engagiert sich aktiv |
| 5 | ...Impact wichtig, ist bereit unter Markttrendite zu investieren |
| 6 | ...Impact wichtig, ist bereit unter Markttrendite zu investieren & engagiert sich aktiv |

Quellen: Für die Beurteilung des angestrebten Impacts und des Investoren-Beitrags folgt Abendrot der Methode des Impact Management Project.